



SANDRO WALLNER



MIT DEM SMART HOME AUCH IM ALTER SELBST- BESTIMMT WOHNEN

WELCHES POTENZIAL BIETEN SMARTE ASSISTENZ-
FUNKTIONEN IM ALLTAG?

Sandro Wallner

**Mit dem Smart Home auch im
Alter selbstbestimmt wohnen**

**Welches Potenzial bieten smarte
Assistenzfunktionen im Alltag?**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Impressum:

Copyright © Science Factory 2020

Ein Imprint der GRIN Publishing GmbH, München

Druck und Bindung: Books on Demand GmbH, Norderstedt, Germany

Covergestaltung: GRIN Publishing GmbH

Gleichheitsgrundsatz

Um den Lesefluss nicht durch eine ständige Nennung beider Geschlechter zu stören, wird in dieser Arbeit ausschließlich die männliche Form verwendet. Dies impliziert aber immer auch die weibliche Form.

Danksagung

An dieser Stelle möchte ich meinem Betreuer DI Harald Strommer danken, der mich richtungsweisend und mit viel Engagement während meiner Arbeit begleitet und mit hilfreichen Anregungen, konstruktiver Kritik sowie raschen Rückmeldungen auf meine E-Mails unterstützt hat.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei FH-Prof. MMag. Dagmar Archan für das Korrekturlesen meiner englischen Kurzfassung.

Kurzfassung

Der Anteil der Bevölkerung über 60 Jahren steigt immer schneller und ein Großteil der pflegebedürftigen Menschen in Österreich wünscht sich eine Betreuung in ihren Eigenheimen. Aufgrund des drohenden Pflegekräftemangels und des fehlenden staatlichen Budgets für Pflegeförderungen, brauchen wir jedoch dringend innovative unterstützende Technologien, um den Ansprüchen unserer älteren Generation an ein würdevolles und selbstbestimmtes Altern gerecht werden zu können. Das Ziel dieser Arbeit ist es, das Potential von Smart Home in Hinblick auf ein umgebungsunterstütztes Wohnen im Alter zu ermitteln und mögliche zukünftige Entwicklungen abzuleiten. Dazu wurden zuerst die aktuellen Anwendungen und deren technologischen Grundlagen erläutert und dann die Potentiale sowie die wesentlichen Gründe für den bislang ausgebliebenen Marktdurchbruch erforscht. Auf dieser Grundlage konnten Rückschlüsse auf mögliche zukünftige Entwicklungen gezogen werden. Die vorliegende Bachelorarbeit unterstreicht, dass smarte Assistenzfunktionen das Potential haben, pflegebedürftigen Menschen ein selbstbestimmtes Wohnen zu ermöglichen. Ob und wann das volle Marktpotential ausgeschöpft werden kann, hängt vor allem von den politischen Rahmenbedingungen und der Akzeptanz in der Zielgruppe ab. Die Anbieter müssen die Entwicklung von modularen und erweiterbaren Systemen forcieren, die untereinander auswechselbar und in bereits bestehende Infrastruktur integrierbar sind.

Abstract

The percentage of the population over 60 years of age is increasing steadily and most of the people in Austria who need care would like to receive nursing care in their own homes. Due to the impending shortage of nursing staff and the lack of a federal budget for care subsidies, however, innovative supporting technologies are urgently needed in order to meet the older generation's demands with regard to dignified and self-determined ageing. The aim of this thesis is to identify the potential of Ambient Assisted Living systems and to derive possible future developments. First the current applications and their technological basics were explored and then the potentials, as well as the main reasons for the lack of market breakthrough were researched. Based on this, conclusions could be drawn on possible future developments. Results show that smart assistance functions have the potential to enable people in need of care to live independently. If and when the full market potential can be exploited depends above all on the political framework and the acceptance of the target group. Providers must foster the development of modular and expandable systems that are interchangeable and can be integrated into an existing infrastructure.